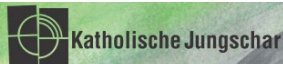




Ostergrußaktion 2020

Aktionsheft



Jesus sagte zu ihr: Maria! Maria Magdalena verkündete allen: Jesus lebt! Joh 20, 16

Bausteine zum Thema mit Gruppenstunde und Auferstehungsfeier mit Kindern



Katholische Jungschar
Diözese Innsbruck

Ostergrußaktion der Katholischen Jungschar

**Liebe Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter!
Liebe Diözesen!**

Das Osterfest als Höhepunkt im christlichen Jahreskreis

Die Fasten- und Osterzeit als ein liturgischer Höhepunkt im christlichen Jahreskreis eröffnet gerade in der Gemeinschaft mit Kindern viele Perspektiven.

Österreichweit werden in unzähligen Gruppenstunden die vielen Themen von Ostern besprochen, dazu gemalt und gebastelt und sich gemeinsam auf das Fest vorbereitet.

Neben dem Ministrant/innendienst, den viele Kinder gerade in der Osterzeit mit Begeisterung erfüllen, werden in vielen Pfarren auch Ostergrußkärtchen von Kindern verteilt.

Ostergrußaktion

Die „Aktion Ostergruß“ der Katholischen Jungschar besteht schon seit 1969. Seitdem gestalten Jungscharkinder jedes Jahr das Bild für die Aktion und tragen die Botschaft „Jesus ist auferstanden“ zu möglichst vielen Menschen. Die mehrsprachigen Festwünsche setzen Zeichen für Offenheit und Respekt gegenüber den sprachlichen Minderheiten in Österreich. Begleitend zum Bild gibt es jedes Jahr Material für eine Gruppestunde und einen Feiervorschlag zum Thema.

2020 hat die Diözese Innsbruck die Aufgabe erhalten die Ostergrußaktion inhaltlich auszuarbeiten. Bereits im Frühjahr 2019 haben sich Kinder der Pfarre Fritzens mit der Ostergußaktion beschäftigt und Bilder für die Aktion 2020 entworfen. Das ausgesuchte Motiv stammt vom Jungscharkind Marie.



Jesus sagte zu ihr: Maria! Maria Magdalena verkündete allen: Jesus lebt! Joh 20, 16

Auf der heurigen Ostergrußkarte ist eine Person besonders hervorgehoben und zwar handelt es sich um die Heilige Maria Magdalena. Jemand steht hinter Maria Magdalena und beide blicken den/die Betrachter/in des Bildes an. Maria wurde gerade von Jesus beim Namen genannt...

Joh 20,16

Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich ihm zu und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister.

Joh 20,17

Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und zu eurem Vater, zu meinem Gott und zu eurem Gott.

Joh 20,18

Maria von Magdala ging zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie richtete aus, was er ihr gesagt hatte.

Bausteine für eine Gruppenstunde

Einstieg

Als Einstieg ist es besonders wichtig zu klären wer die Personen auf dem Bild sind und um welche „Szene“ es sich auf dem Bild handelt.

Damit die Kinder selbst noch etwas raten können und nicht gleich alles verraten wird, eignet sich die Geschichte der Auferstehung gut.

Je nach Alter der Kinder könnt ihr den Text aus der Bibel, der Jugendbibel, der Volksbibel oder auch aus der Kinderbibel vorlesen. (siehe Seite 2)

Nachdem du mit den Kindern den Text gelesen bzw. vorgelesen hast kannst du den Kindern das Plakat zur Ostergrußkarte zeigen und sie raten lassen wer die abgebildeten Personen sind und um welche Situation es sich bei dem Bild handelt.

Du kannst mit den Kindern ein gemeinsames Mindmap zu Maria Magdalena und der Abbildung auf der Ostergrußkarte gestalten, natürlich kannst du das Ganze mit deinen eigenen Infos zu

Wer ist für mich ein Engel?

Als Einstieg in die Gruppenstunde kannst du dich auch mit den Kindern auf die Suche nach Engeln in unseren Alltag machen.

Der Engel wird auf dem Ostergrußbild als helle Gestalt dargestellt. Die Person hat Flügel und auch eine Art Heiligenschein.

Stellt euch in der Gruppe die Frage: Wer ist für mich in meinem persönlichen Alltag ein Engel? Was macht für mich ein Engel aus?



Ausschnitt aus der Ostergrußkarte 2020

Spiele

Laufspiel zum Thema Auferstehung

Um die Gruppenstunde etwas aufzulockern würde sich folgendes Laufspiel gut anbieten.

Du benötigst: ein gelbes und ein blaues Tuch.

Und so funktioniert das Spiel:

Es dürfen sich freiwillig Kinder für das Spiel melden. Du wählst dann zwei davon aus. Einem Kind gibst du das gelbe Tuch - Dieses Kind stellt die Sonne dar. Das zweite Kind bekommt das blaue Tuch, welches das Wasser darstellt. Alle anderen Kinder sind Blumen. Die zwei Kinder mit den Tüchern müssen jetzt die Kinder fangen. (indem sie sie mit dem Tuch berühren) Wenn die Blumen vom Gelben Tuch berührt werden dann verdursten sie und setzen sich in die Hocke. Wenn eine verdurstete Blume mit dem Blauen Tuch, also dem Wasser berührt wird, dann erhebt sie wieder auf und kann weiterlaufen.

Am Ende des Spiels eignet sich eine kurze Reflexion, in der auch symbolisch über die Auferstehung gesprochen werden kann.

Nenne mich beim Namen

Passen zum Thema der Ostergrußaktion kannst du auch mit folgendem Spiel in die Gruppenstunde starten.

Die Gruppe steht in einem Kreis, sodass der Rücken in die Kreismitte sieht. (Kopf nach außen)

Die Aufgabe ist es nun, dass ein Kind beginnt und den Namen einer Freundin oder eines Freundes nennt, welche/r auch im Kreis steht. Nun soll die oder der genannten Person erraten, wer dessen Namen genannt hat. Kinder, welche sich trauen, können auch ihre Augen schließen.

Nenne mich beim Namen 2.0

In deiner Jungschargruppe gehen nun 2 Kinder paarweise zusammen. Nun schließt ein Kind die Augen und lässt sich von dessen Partner/in führen. Die/der Partner/in leitet seine Freundin/seinen Freund, indem er oder sie ihren/seinen Namen nennt. Man muss genau hinhören, um zu wissen wohin man sich bewegen muss.

Nach einer Weile können die Rollen getauscht werden und man beginnt von Anfang an.

Für Geübte kann man auch die Lautstärke der Stimme der oder des Leitenden anpassen, sodass man einmal lauter und einmal leiser den Namen seiner/seiner Partner/in sagt.



KJS Innsbruck

Kreatives

Seedbombs herstellen

Wenn man Seedbombs (Samenbomben) auf eine bisher „Blumenlose“ Erde wirft können sie symbolisch auch als eine Art Neubeginn/Auferstehung gesehen werden.

Die Samenbomben können als Teil der Auferstehungsfeier für Kinder dann auch verwendet werden. Siehe dazu den Verweis auch in den Gottesdienstbausteinen.

Daher würde es sich in einer Gruppenstunde zur Ostergrußaktion super anbieten eigene Seedbombs zu basteln.

Dafür benötigst du

(Angaben für ca.10 Seedbomben):

- ✘ 5 Handvoll Tonpulver (optional Katzenstreu – mit Mörser zerdrücken)
- ✘ 5 Handvoll Erde (normale Pflanzenerde)
- ✘ 1 Handvoll Blumensamen (am besten Samen von Kresse oder heimischen Blumen)
- ✘ und Wasser



So funktioniert: Erde mit Samen (bedenke die Keimzeit...) sowie Tonpulver in einer Schüssel gut vermischen. Dann etwas Wasser hinzugeben (nicht zu viel!) die Masse dann Kneten bis ein „Teig“ entsteht welcher gut zusammenklebt.

Aus den „Teig“ ca. walnussgroße Kugeln formen.



Diese Kugeln dann an einen warmen und gut durchlüfteten Ort trocknen lassen. Sobald die Samenbomben getrocknet sind können sie sie gleich in einen Topf einsetzen und gut angießen. In den kommenden Tagen kann man beobachten wie die Pflanzen zu wachsen beginnen.

Tipp: die Samenbomben können auch im Backrohr bei niedriger Temperatur getrocknet werden.

Osterbrot backen

Natürlich wäre es toll, wenn die Jungscharkinder die Ostergrußkarten selbst nach oder sogar beim Ostergottesdienst bzw. in der Auferstehungsfeier für Kinder verwenden. Die Kinder können das selbst gebackene Brot austeilen. Die Kärtchen können jeweils mit einem Stück Osterbrot verteilt werden. Natürlich kann man die Ostergrußkarte auch ohne zusätzlichen „Geschenk“ austeilen oder andere selbstgemachte Dinge wie gefärbte Ostereier bieten sich natürlich auch an.

Zutaten für das Osterbrot:

- × 500g Mehl (Universal Mehl)
- × eine Brise Salz
- × 80g Butterschmalz oder Schweine-schmalz
- × 1 Esslöffel Zucker
- × 1 Würfel Germ (Hefe 42g)
- × 1/4 l Milch
- × Anis nach Belieben (ca. 1 TL)

Zubereitung:

Die kalte Milch, das Schmalz in einen Topf geben und leicht erwärmen. Dann in einen Teigschüssel geben, die Germ (Hefe) hinein bröseln und glatt-rühren.

Dann alle restlichen Zutaten dazu ge-ben, mit der Küchenmaschine (oder Handmixer) ca. 10 min. kneten.

Den Teig mit einem Geschirrtuch zu-decken und 15 min. rasten lassen.

Danach auf die Arbeitsfläche geben, zusammenschlagen, und noch einmal gut durchkneten. Zu einer Kugel For-men.

In eine, mit einem Tuch ausgeleg-tes, mit Roggenmehl leicht bestäubte Schüssel legen, (die glatte, schöne Sei-te nach unten, Schluss nach oben), mit einem Geschirrtuch zudecken und ca. 1 Stunde gehen lassen.

Auf ein, mit Backtrennpapier beleg-tes, Blech stürzen, leicht mit Wasser besprühen mit einer Spicknadel oder ähnlichem rundum einstechen.

Im vorgeheizten Rohr bei 190 Grad ca. 35–40 min. backen.

Gleich nach dem Backen noch leicht mit Wasser besprühen.

Tipp: es bietet sich an den Teig gleich am Anfang der Stunde zu machen so-dass er inzwischen „gehen“ kann und anschließend gebacken werden kann.



<https://www.pxello.de/>

Auferstehung feiern mit Kindern

Was bleibt für Kinder von Ostern in Erinnerung...?

**Kreuzweg in der Kirche und Oster-
nestsuchen daheim, später dann –
Emmauserzählung am Ostermon-
tag...**

Auch wenn im Sonntagsgottesdienst an Ostern viele Kinder sind, wird er doch häufig als besonders feierliche Messe ohne Elemente für Kinder gestaltet.

Die Osternacht mit ihrer reichhaltigen Symbolik, Gesängen und Texten und dem Jubel des Osteralleluja ist besonders für kleinere Kinder zeitlich oft nicht zu schaffen. Fällt damit Ostern für kleinere Kinder aus? Oder wann wäre ein passender Zeitpunkt für eine Kinderauferstehungsfeier- der späte Samstagnachmittag oder der frühe Sonntagmorgen?

Für jede Zeit gibt es für und wider. Es wird auch davon abhängen, wann die Osternachtfeier in der Pfarre ist.

Später Nachmittag am Samstag

Das spricht dafür:

- ✘ Gute Zeit für Kinder
- ✘ Es ist möglich anschließend gemeinsam zu essen
- ✘ Für Menschen, denen eine Osternacht ein zu steiler Einstieg ist, ein Hineintasten in das Geheimnis der Auferstehung.

Zu bedenken:

Es ist noch hell und bedarf besonderer Vorkehrungen, um die Lichtsymbolik zu entfalten.

Früher Morgen am Sonntag

Das spricht dafür:

- ✘ Kinder sind oft ohnehin schon munter
- ✘ Gemeinsam in den Morgen gehen und die aufgehende Sonne erleben
- ✘ Gemeinsames Frühstück möglich

Zu bedenken:

Es gibt wenig Erfahrung

Es kann, wenn die Osternacht am Morgen gefeiert wird, in die Osternacht integriert werden.

Wie feiern wir Auferstehung?

Vom Dunkel zum Licht. Die Osternacht – bzw. Auferstehungsfeier führt uns vom Dunkel zum Licht und preist Christus als das Licht der Welt. Das Feuer vor der Kirche, das gesegnet wird und die Osterkerze entzündet zeigt dies als eindrückliches Ritual. Fortan ist die Osterkerze Symbol für Christus, dessen Auferweckung von den Toten wir feiern.

Die Osterkerze wird mit dem Ruf: **Christus, das Licht** in die Kirche getragen.

Von der Osterkerze – von Christus selbst – erhalten alle das Licht, das die Kirche zum großen Lobpreis erleuchtet.

Gemeinsam verfolgen wir noch einmal Gottes große Taten seit Anbeginn der Welt: die Erschaffung der Welt, den Durchzug durch das rote Meer, die Errettung des Volkes Israel aus der Gefangenschaft... Und dann erklingt das Gloria, das in dieser feierlichen Weise am Gründonnerstag erklingen ist. Die Fastenzeit hindurch gab es auch kein Gloria. Und mit dem Gloria, Ehre sei Gott in der Höhe und Friede den Menschen auf der Erde, wird auch die Kirche hell erleuchtet. Nicht lange müssen wir auf das Halleluja warten, das die Erzählung von der Auferweckung im Evangelium umrahmt, und das es endlich Ostern werden lässt.

Die Freude über die Auferstehung entfaltet sich schließlich in der Tauffeier und der anschließenden Eucharistiefeier.

Die Nacht durchfeiern. Die Feier der Osternacht war ursprünglich ein Gottesdienst durch die ganze Nacht. Geblieben sind davon die Nachtfeiern, die mit den anschließenden Osterfeuern oftmals auch eine Nachtwache beinhalten. Und die Feiern am sehr frühen Ostermorgen, der die Menschen in die aufgehende Sonne entlässt und damit der Symbolik des Lichtes in dieser Feier sehr entgegenkommt.

Und für Kinder. Das Spiel mit Dunkel und Licht, die Erinnerung an die Taufe und das gemeinsame Essen am Schluss sind Elemente, die mit Kindern gut gestaltet werden können.



Auferstehungsfeier

Elemente für eine Auferstehungsfeier mit Kindern

- * Versammlung um das Feuer
- * Segnung des Feuers
- * Segnung des Feuers
- * Gestaltung einer Osterkerze
 - Einritzen des Kreuzes
 - 5 Weihrauchkörner
 - Alpha und Omega
- * Einzug in die Kirche und Weitergabe des Lichtes
- * Versammlung um die Osterkerze - Kinderosterlob
- * Die Erschaffung der Welt – sieben Tage – sieben Bilder
- * Halleluja
- * Evangelium
- * Gemeinsame Deutung anhand des Ostergrußbildes
- * Halleluja
- * Tauferinnerung
- * Vater unser
- * Segnung des Osterbrotes
- * Segen und Sendung mit den „Seedbombs“

Vorbereiten mit den Kindern:

- ✓ schon vor der Karwoche: Seedbombs (aus dem Gruppenstundenvorschlag)
- ✓ am Karsamstag: Osterbrot

Vorbereiten Material:

- ✓ Osterfeuer
- ✓ große Kerze
- ✓ Wachsstreifen für das Kreuz oder Schnitzwerkzeug zum Ritzen
- ✓ 5 große Weihrauchkörner
- ✓ ein Alpha und ein Omega Ω
- ✓ kleine Kerzen (Martins-Laternen) für die Kinder
- ✓ Plakat der Ostergrußaktion
- ✓ schönes Evangeliar
- ✓ Aktionsheft

Versammlung um das Feuer

Liebe Kinder, liebe Versammelte!

Die Osternacht ist eine heilige Nacht, weil Gott in dieser Nacht Jesus vom Tod auferweckt hat. Jesus lebt. Auch wir dürfen drauf hoffen, einmal dann bei Gott zu leben. Darüber freuen wir uns, das lässt uns jubeln und Halleluja singen. Darum feiern wir Ostern.

Das Feuer ist Zeichen des Heiligen Geistes, der das Leben spendet. Bitten wir Gott, dass er dieses Feuer segne.

Segnung des Feuers

Guter Gott, du bist allmächtig und ewig,
du allein schenkst das Licht.
Segne † dieses neue Feuer,
und entflamme in uns die Sehnsucht nach dir.
Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn.
Alle: Amen.

Gestaltung einer Osterkerze

Kreuz: Kinder legen mit Wachsstreifen ein Kreuz auf die Osterkerze, bzw. ritzen ein Kreuz und begleiten die folgenden Worte mit Gesten (großes Kreuzzeichen), während die Gottesdienstleitung das Kreuzzeichen auf der Kerze nachfährt zeigt ein Kind das große Kreuzzeichen vor.

GL: Jesus Christus, dein Kreuz
verbindet Himmel und Erde,
Zeit und Ewigkeit.
Christus,
gestern und heute, (senkrechter Balken)
Anfang und Ende, (Querbalken)

Kinder: Hand von oben nach unten

Kinder: rechten Arm zur Seite, linken Arm zur Seite

Alpha und Omega: Kinder kleben das Alpha am oberen Ende des Kreuzes und das Omega an das untere Ende des Kreuzes.

GL: Alpha ist der erste Buchstabe, Omega der letzte im griechischen Alphabet.

Jesus Christus, du bist der Anfang, das Alpha und das Ende, das Omega.

Kinder: Alpha in die Luft zeichnen

Kinder: Omega in die Luft zeichnen

5 Weihrauchkörner:

Kinder drücken die fünf Weihrauchkörner in das Kreuz (Beine, Hände, Herz)

GL: Weihrauch ist das Zeichen der Wunden Christi.

Jesus, du leidest mit uns
Jesus, du reichst uns deine Hände
Jesus, du liebst die Menschen.
Behüte und bewahre uns.

Kinder: 2 Weihrauchkörner unten

Kinder: 2 Körner am Querbalken

Kinder: 1 Weihrauchkorn im Zentrum des Kreuzes

Einzug in die Kirche und Weitergabe des Lichtes

Ein Kind zündet mit dem Feuer die Osterkerze an. Das Licht wird an alle weitergegeben (ev. eine Martinslaternen verwenden).

Mit einem Lied ziehen alle in die dunkle Kirche ein.

Lied: auf die Melodie von Gotteslob Nr.219 Mache dich auf und werde Licht: Christus ist das Licht der Welt, Halleluja oder GL 635,4 Heute erstrahlt ein Licht über uns, Christus der Herr.



KJS Innsbruck

Versammlung um die Osterkerze – Kinderosterlob

O unfassbare Liebe des Vaters: Wir dürfen zu dir gehören!

Alles, was Atem und Leben hat

Das Dunkel der Nacht

Die Sonne am Morgen

Der Tau und der Regen

Ihr Kinder und Großen

Himmel und Erde

Pflanzen und Tiere

Lachen und Weinen

...

Lobe den Herrn

Lobe den Herrn

Lobe den Herrn

Lobe den Herrn

Lobe den Herrn

Lobe den Herrn

Lobe den Herrn

Lobe den Herrn

GL: In dieser gesegneten Nacht, heiliger Vater, nimm diese Kerze entgegen als unsere festliche Gabe! Wir haben sie entzündet am lodernden Feuer. Von deinem Ruhm soll sie künden. Von Christus, dem Auferstandenen lass sie erzählen. Darum bitten wir durch Christus unsern Herrn. Amen

Lesung

Die Erschaffung der Welt – sieben Tage – sieben Bilder
Aus einer Kinderbibel



Halleluja

die Kirche wird hell erleuchtet!!!

Während das Evangeliar zum Ambo getragen wird singen alle das Halleluja.
Halleluja klatschet in die Hände von P. Raimund Kreidl oder Gotteslob 174-176

Evangelium

Aus dem Evangelium nach Johannes

1 Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war.

11 Maria stand draußen vor dem Grab und weinte.

Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein.

12 Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen.

13 Die Engel sagten zu ihr: Frau, warum weinst du?

Sie antwortete ihnen: Man hat meinen Herrn weggenommen, und ich weiß nicht, wohin man ihn gelegt hat.

14 Dann wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war.

15 Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du?

Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm:

Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast.

Dann will ich ihn holen.

16 Jesus sagte zu ihr: Maria!

Da wandte sie sich ihm zu und sagte auf hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister.

18 Maria von Magdala ging zu den Jüngern und verkündete ihnen:

Ich habe den Herrn gesehen.

Und sie richtete aus, was er ihr gesagt hatte.

Joh 20,1.11-18

Wiederholung Halleluja

Gemeinsame Deutung

anhand des Ostergrußbildes und

„Nenne mich beim Namen“ – siehe Gruppenstundenvorschlag

Wen seht ihr?

Was macht der Engel?

Wo glaubt ihr ist Jesus?

Tauferinnerung

Weihwasser zur Verfügung stellen

Liebe Kinder, dieses gesegnete Wasser erinnert uns an die Taufe. Ohne Wasser gibt es kein Leben. So wie alles Lebendige Wasser enthält, so wohnt Gott in allem, was lebt.

Wenn ihr nun mit diesem Wasser besprengt werdet, dann macht ein Kreuzzeichen und sprecht dazu: Ich glaube an den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist. Amen

Alle mit Weihwasser besprengen

Vater unser

Segnung des Osterbrotes

Gott,
du schenkst das Leben und alles was wir zum Leben brauchen.
Segne † dieses Osterbrot,
und sei in unsrer Mitte, wenn wir gemeinsam essen.
Darum bitten wir durch ihn, Christus, den Auferstandenen.
Alle: Amen.

Segen und Sendung / Auszug und Agape

Diese Nacht ist erhellt durch die Auferstehung Jesu.
Sein Licht leuchte euch und vertreibe die Finsternis.
Halleluja singen
Jesus hat den Tod bezwungen
Er schenke euch die Freude am Leben,
die Osterfreude, die niemals endet.
Halleluja singen
Es segne euch,
der Vater, Christus, der Auferstandene und der Heilige Geist. Amen.

Lied

GL 837 Halleluja lasst uns singen oder GL 838 Christ ist erstanden (Kanon)

Seedbombs (aus dem Gruppenstundenvorschlag) gemeinsam säen
Agape - Das Osterbrot teilen



Jesus sagte zu ihr: Maria! Maria Magdalena verkündete allen: Jesus lebt! Joh 20, 16



Katholische Jungschar
Diözese Innsbruck

Diözesanbüro

Riedgasse 9

6020 Innsbruck

0512/2230-4661

sekretariat.jungschar@dibk.at

innsbruck.jungschar.at

für den Inhalt verantwortlich:

Andreas Winterle

Anna Hintner

Valentina Huber